

Finanzielle und logistische Förderung durch die NADA

Die deutsche Sektion der NADA fördert satzungsgemäß folgende Projektarten:

- **Unterstützung im Rahmen von Sofort-/Ersthilfe,**
- **Unterstützung beim Aufbau von Pilotprojekten und**
- **von Forschungstätigkeit auf dem Gebiet der NADA-Ohrakupunktur.**

1. Unterstützung durch Soforthilfe

NADA fördert Projekte, die das NADA-Protokoll in Situationen mit dringendem Bedarf einsetzen wollen und dafür finanzielle Hilfe ad hoc benötigen. Hierzu zählt z.B. die Flüchtlingshilfe. Es betrifft Hilfen bei Einsätzen, für die das NADA-Protokoll sich als geeignet erwiesen hat und in denen unbürokratisch zu verfahren ist. Hierfür reicht es, der NADA einen formlosen Antrag zukommen zu lassen, so dass kurzfristig und zügig über das Anliegen entschieden werden kann.

2. Anschubfinanzierung von Pilotprojekten

Gefördert werden sollen Initiativen, die das NADA-Protokoll außerhalb großer Institutionen einsetzen wollen und dies nur mit finanzieller und ggf. logistischer Anschubhilfe leisten können. Die Hilfe könnte durch ein vergünstigtes oder kostenfreies Teamtraining realisiert werden oder durch die Finanzierung von akupunkturerfahrenen Hilfskräften, die das NADA-Protokoll im Rahmen des Projektaufbaus umsetzen können.

3. Forschungsvorhaben

Die NADA verfolgt das Ziel, Forschungsvorhaben, die speziell den Anwendungsbereich des NADA-Protokolls betreffen, zu fördern. Dies kann auf fachlicher und logistischer Ebene erfolgen. Sollte hierfür finanzielle Unterstützung nötig sein, kann ein entsprechender Antrag gestellt werden.

Entsprechende Anträge bitte an die Geschäftsstelle der NADA Deutsche Sektion e.V.

Eiffler Str.3, 22769 Hamburg oder kontakt@nada-akupunktur.de

richten. Die Anträge werden an den NADA-Vorstand weitergeleitet, der darüber entscheidet.

Für weitere Fragen rufen Sie uns bitte an: +49 40-4325 4515

Richtlinien zur Förderung einer Forschungstätigkeit-/eines Pilot-Projekts durch die deutsche Sektion der NADA e. V.

Ein Förderzuschuss für Pilotprojekte kann für ein Jahr beantragt werden. Ein Folgeantrag kann gestellt werden.

Vorgaben des Antrags auf Förderung

1. Titel der Forschungstätigkeit/des Pilot-Projekts.
2. Antragsteller/in
 - Leiter/in (Anschrift, Email, Telefon)
 - weitere Mitarbeiter/innen, Berater/innen, Doktoranden/innen
 - berufliche Qualifikation
 - Qualifikation als Akupunkteure
3. Ort der Forschungstätigkeit / des Pilot-Projekts
 - genaue Anschrift
 - weitere an der Durchführung beteiligte Institutionen
4. Zeitplan (die Förderung ist auf zwei Jahre begrenzt)
 - Gesamtdauer
 - voraussichtlicher Beginn , Durchführung , Beendigung
 - Auswertphase
5. Ziele der Forschungstätigkeit/ des Pilot-Projekts
(vergl. Vereinssatzung der NADA § 2, Abs. 1-7)
6. Gründe, sowie Art der Nutzung der OAP nach dem „NADA-Protokoll“
7. Finanzierung des Gesamtprojekts bzw. der Forschungstätigkeit
 - Konkrete Kostenaufstellung bzgl. der gewünschten Förderung
8. Konzeption
 - bei Forschungstätigkeit : Orientierung an den aktuellen wissenschaftlichen Standards
 - Zieleparameter
 - Durchführbarkeit
 - Erfolgskontrolle
 - Nachhaltigkeit, Weiterführungsplanung
 - Beachtung ethischer Aspekte
 - Versicherungs-und haftungsrechtliche Aspekte
 - Gegeben falls Einwilligung von Vorgesetzten bzw. Behörden
9. Auswertung und Veröffentlichung
 - Planung und Ergebnisse werden auf der NADA Webseite veröffentlicht
10. Förderhonorare, -Dauer, Gesamtsumme
 - das Honorar für eine Akupunktursitzung beträgt max. 30 €
 - die Dauer der Förderung beträgt max. zwei Jahre

Mit der Bewilligung der Fördermittel sind folgende Auflagen verbunden:

- das Erstellen eines Flyers mit Hinweis auf die Förderung durch die NADA und die Verwendung des NADA-Logo
- Schriftlicher Bericht
- Bereitschaft, das Projekts in der Mitgliederversammlung bzw. auf einer NADA-Fachtagung vorzustellen
- Die NADA wird in allen Veröffentlichungen zu dem bewilligten Projekt ausdrücklich aufgeführt.
- Abrechnung mit allen Belegen **vor** Ablauf des geförderten Zeitraums